

## Massensterben in Darfur

In der sudanesischen Krisenregion Darfur sterben jeden Monat bis zu 10 000 Flüchtlinge, beklagt die WHO. **3**

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Endspurt in Baden-Württemberg

Hinter den Kulissen der Kassenärztlichen Vereinigung wird derzeit hart um Posten und Mehrheiten gerungen. **7**

## MEDIZIN

### Arzneiverordnung bei ADHS wächst

Mit hyperaktiven Kindern leidet die Familie mit. Eine Methylphenidat-Therapie hilft oft, aber es gibt Vorurteile. **10**

### Wann lohnt frühe HCV-Therapie?



Eine aktuelle Studie hat ergeben, daß es bei Patienten mit Hepatitis-C-Virus-Typ 3 häufiger zu einer spontanen Ausheilung kommt als bei solchen mit Genotyp 1, so Dr. Heiner Wedemeyer. **11**

## WIRTSCHAFT

### Neue Heimat für 40 Ärzte

Ein modernes Gesundheitszentrum soll in Rostock eine marode Poliklinik ersetzen. **13**

## PANORAMA

### Skandal in Südafrika

Korrupte Beamte haben tausende Ausländer mit Südafrikanerinnen vermählt, ohne daß die Frauen es wußten. **20**

**ÄRZTE & ZEITUNG** Postfach 20 02 51  
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

**Leser-Service:** Tel.: (061 02) 5060  
**Verlag:** Tel.: (061 02) 5060  
Fax: (061 02) 5061 77 Fax: (061 02) 5061 23

**Redaktion:** Tel.: (061 02) 5060  
**Internet:** E-mail: info@aerztezeitung.de  
Fax: Web: www.aerztezeitung.de  
3wort: arzonline

ZB  
260918  
ZB MED

deutlich bessern, so Sommer in der Zeitschrift „Der Mann“ (1, 2004, 24). Häufig gelingt Männern zwar noch eine Erektion, sie hält aber nicht lange genug an und der

dreimal wöchentlich trainierten, wurde die Potenz gebessert.

@ Infos zu Übungen gibt es unter [www.maennergesundheit.info](http://www.maennergesundheit.info), Kurse unter [www.repotenz-zentrum.de](http://www.repotenz-zentrum.de)

Das linke, ge...  
dabei den Bo...

## DFG-Präsident gegen Klonen

BERLIN (hak). Der Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft Professor Ernst-Ludwig Winnacker hält therapeutisches Klonen für wenig aussichtsreich. „Das ist ein Irrweg“, sagte er der „Ärzte Zeitung“. Winnacker widersprach damit der Mehrheitsmeinung im Nationalen Ethikrat, der therapeutisches Klonen in Deutschland solange verbieten will, bis damit anderswo Erfolge erzielt werden. Der DFG-Präsident glaubt nicht, daß es dazu kommen wird. **Siehe auch Seiten 2 und 6**

## Hohe Last für Chrono

Die Gesundheitsreform hat Barrieren

BERLIN (HL). Die Ausgrenzung von Leistungen durch die Gesundheitsreform hat zu unbilligen Härten vor allem für chronisch Kranke geführt. Patientenverbände fordern deshalb eine Korrektur der Überforderungsklausel.

Die Regelung im Gesetz, nach der Patienten nur ein (Chroniker) oder zwei Prozent ihres Einkommens maximal als Zuzahlung tragen müssen, gilt nicht für Leistungen, die die Krankenkassen seit dem 1.

Januar nicht wohl diese spielsweise tel, Brillen medizinisch und notwen prozentige Patien stungen un sich zu eine Medizin erw tieren und in Berlin. Sie derungsklau

## Fiskus muß sich verbindlich erklären

Ärzte bekommen auf wichtige Anfragen Auskunft / Steuerberater

NEU-ISENBERG (lu). Kann ich nach dem Praxisverkauf weiterarbeiten, ohne meine Steuervorteile zu gefährden? Wer steuerliche Fragen wie diese im Vorhinein klären will, sollte über den Steuerberater beim Fiskus eine verbindliche Auskunft einholen.

Einen Rechtsanspruch auf verbindliche Auskunft haben die Bürger zwar nicht. Die Finanzverwaltung hat sich aber mit einem Erlaß des Finanzministeriums eine Auskunftspflicht auferlegt.

Steuerliche Auskunft bekommen Ärzte nicht nur bei Fragen rund um ihre Praxisbelange. Zur

verbindlichen Antwort ist das Finanzamt auch verpflichtet, wenn es um wichtige Fragen etwa bei der Geldanlage oder bei Vermietungen geht. Die Informationspflicht hat aber Grenzen: Zu Steuersparmodellen gibt es ebensowenig Auskunft wie zu Fragen, die beim Bundesfinanzhof anhängig sind. Dasselbe gilt, wenn Rechtsänderungen anstehen.

Experten nutzen den Service „sehr oft“, wie Dr. Rolf Leuner, Partner in der Kanzlei Rödl & Partner in Nürnberg, bestätigt. Vor allem bei Transaktionen, die ins Geld gehen könnten, „greifen wir gerne auf diese Möglichkeit zu-

rück“, sagt Wirtschaftsp... Ärzte spezia bei Praxisverliengeschäfte festnageln. L „quasi unmo ne fachkun kunft bekom nicht nur pr dern auch punkt form liefern sie di Standpunkt lingt steuer

**Siehe au**

**S** Der Erlaß IV A 4 - S